

## Dichter als Staatsfeinde : Der Vormärz (Infotext)

Nachdem Napoleon Anfang des 19. Jahrhunderts geschlagen und ins Exil verbannt wurde, fand in Wien ein großer Kongress statt. Auf diesem sollte eine haltbare Friedensordnung geschaffen, gleichzeitig aber auch jede Form der Revolution gegen die herrschende (monarchische) Ordnung abgewehrt werden. Ihre Grundlagen beruhten auf den drei Säulen der **Restauration** (Wiederherstellung = der politischen Zustände von vor 1789) - **Solidarität** (Zusammenhalt = der Monarchen im Kampf gegen die Revolution) - **Legitimation** (Rechtfertigung = der Macht, Gottesgnadentum). Es fällt aus dem heutigen Blickwinkel auf, dass sich hier auf dem Wiener Kongress 1814/15 die fünf Großmächte treffen und eine Friedensordnung schaffen wollen, die genau 100 Jahre später im ersten großen, industriell geführten Krieg aufeinander losgehen werden.

Dass der preußische König noch vorher in seinem Aufruf zum Widerstand gegen Napoleon ausgerufen hatte, er kenne keine deutschen Stämme mehr, sondern nur noch „Deutsche“, war von fortschrittlichen Bürgern so interpretiert worden, dass man nach einem Sieg ein einheitliches deutsches Reich gründen wollte. Diese Hoffnungen aber erfüllten sich nicht, mehr noch: Nach dem Wiener Kongress wurden alle Bestrebungen der nationalen und liberalen Bewegungen verfolgt. Wollten die Nationalen den einheitlichen Staat, forderten die Liberalen bürgerliche Freiheiten, die in einer Verfassung festgeschrieben würden. Beides hätte aber die Einschränkung der königlichen Macht bedeutet, was man verhindern wollte. Viele Bürger sind enttäuscht und ziehen sich aus der Politik ins Private zurück: der **Biedermeier** wird als Epoche zum Spiegelbild des Revolutionären.

Doch das Rad der Geschichte ließ sich nicht zurückdrehen. Die Ideen der Revolution verbreiteten sich. Es kam zu Verfolgungen, vor allem von Studenten, Professoren, Schriftstellern und Lehrern. Es wurden Spitzel in vermeintlich revolutionäre Kreise eingeschleust, Verdächtige verhaftet, manche zum Tode verurteilt, dann zu Haftstrafen begnadigt. Einer von ihnen war der norddeutsche Mundartdichter **Fritz Reuter**, der als 23jähriger zum Tode verurteilt wurde. Ein Jahr danach wandelte man die Strafe um in 30 Jahre Festungshaft - von diesen saß er bis zu Begnadigung insgesamt 8 Jahre ab. Er hatte mit anderen Studenten über die Einheit Deutschlands geredet.

Reuter schreibt in seinem Werk „Aus meiner Festungszeit“ von der Entlassung: *„So! Sieben Jahre liegen hinter mir, sieben schwere Jahre, und auch wenn ich hier davon ganz lustig erzählt habe, so liegen sie mir so schwer wie ein Zentnerstein auf dem Herzen. [...] Auf den Festungen haben sie mich geknechtet; auch haben sie mir ein Kleid gewebt, das war das feuerfarbene Kleid des grimmigen Hasses; das haben sie mir nun ausgezogen und so steh ich nun da: frei, aber auch splitterfasernackt, und so soll ich jetzt rein in die Welt.“*



Barrikadenkämpfe in Berlin 1848 in einem zeitgenössischen Gemälde

Einige Schriftsteller dieser Zeit fasst man heute unter dem Begriff **„Vormärz“** zusammen. Zu ihnen gehörten u.a. **Ludwig Börne, Georg Büchner und Heinrich Heine**. Dieser Begriff bezieht sich auf die Revolution in Deutschland und Österreich von 1848/49, die im März 1848 begann. In ihrer schriftstellerischen Arbeit kritisierten die Schriftsteller die bestehende Gesellschaft und die politischen Zustände.

Die Revolution in Deutschland war nicht nur geprägt von dem Wunsch nach nationaler Einigung oder Freiheit, sondern auch eine soziale Bewegung. Im Zuge der beginnenden Industrialisierung hatte sich eine neue Schicht gebildet, die man auch als den Vierten Stand bezeichnete: abhängige Lohnarbeiter und ihre Familien, die in den Städten unter bisweilen unwürdigsten Bedingungen lebten und arbeiteten. Ebenfalls betroffen von der Industrialisierung waren in Schlesien die Weber. Deren Schicksal spiegelt sich in dem Gedicht **„Die schlesischen Weber“** von Heinrich Heine aus dem Jahr 1844 wieder, in dem Gott, König und Vaterland verflucht werden (*Ein Fluch dem falschen Vaterlande, wo nur gedeihen Lüg' und Schande*). Zu diesem Zeitpunkt lebte er schon viele Jahre in Paris. Dennoch wurde in jenem Jahr ein preußischer Haftbefehl gegen ihn erlassen.